

## **Entschließung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 2. Berlin-Brandenburger Schulbibliothekstages am 28.11.2009 in Potsdam**

Wenn es Schulbibliotheken nicht gäbe, müssten sie erfunden werden. Sie sind in vielen Ländern der Erde moderne Wissens-, Lern- und Kulturzentren mitten in der Schule. Sie verbessern die Schülerleistungen, fördern die Sprachkompetenz und können die Lust aufs Lesen wecken.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fortbildungsveranstaltung 2. Berlin-Brandenburger Schulbibliothekstag fordern daher die Brandenburger Landesregierung, den Berliner Senat und die Schulträger in den Bezirken, Städten und Landkreisen auf,

- die schon bestehenden Schulbibliotheken – 390 in Brandenburg, 150 in Berlin - personell und finanziell zu unterstützen und
- Fortbildungsangebote für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die Lehrerinnen und Lehrer und die (Schul-)Bibliothekarinnen zu schaffen.
- Nötig ist auch eine zentrale Unterstützungseinrichtung. Die in den Schulbibliotheken Arbeitenden müssen nicht jedes Mal das Rad neu erfinden und es spart Kosten. Auch kann nicht der einzelnen Schule überlassen bleiben, eine öffentliche Bibliothek zu suchen, die in der Lage wäre, ihr beim Betrieb der Schulbibliothek zu helfen.
- Im Rahmen der Medienentwicklungsplanung werden zurzeit Millionen für Computer in den Schulen ausgegeben. Die Schulbibliotheken müssen Teil der Medienentwicklungsplanung der Schulen sein.

Auch wenn eines Tages Bücher nur auf iPhones und ebooks gelesen werden sollten – was nicht zu erwarten ist – werden in den Schulen Räume gebraucht, in denen Schüler/innen, die das wollen, mehr lernen dürfen. Pädagogische „Werkstätten“, in denen miteinander und voneinander gelernt wird, in denen recherchiert und präsentiert wird, in denen gelesen und geschrieben wird. Moderne, multimediale Schulbibliotheken sind eine Investition in die Bildung unserer Schülerinnen und Schüler.

Kontaktadresse: Günter K. Schlamp, Schulleiter a. D., Gregor-Mendel-Str. 14, 14469 Potsdam, [guenter.schlamp@googlemail.com](mailto:guenter.schlamp@googlemail.com)